

nen thete, wie es der Müller und beistand selbst verlangte." Gerne erwarte er seine Antwort.

"PS. Es meldet sich widerumb ein Ehrlicher mann umb nambhaffte gültauffrichtung ahn pro 1400 gl., ob solche gefellig, befor solche anderwärts hin vertragen könnte bis morgens mihr verdeütet werden, als dan auch die Copei ervolgen wurden dan das gelt muss bald erlegt sein, wegen besorgentem Zug gewüssen kauffs."

Original, Siegel flachgedrückt - AH 43, 88-89 - Blatt 89^r leer

37

1704 April 16., Bremgarten

A

SCHREIBEN DES LANDSCHREIBER-STATTHALTERS [DER FREIEN AEMTER, BEAT JOSEF LEONZ] MEYENBERG, AN HPTM. [BEAT KASPAR] ZURLAUBEN VON GESTELNBURG, RITTER, [GERICHTS-] HERR VON NESSELNBACH, HEMBRUNN UND ANGLIKON, AMMANN VON STADT UND AMT ZUG, LANDESHPTM. DER FREIEN AEMTER, ZUG

"Es hat der Lächenmüller [der Wälismühle, Jakob W i e d e r k e h r], an mich gelangen lassen, dass auff den künfftigen sambstag sein käußer Zue dietickhen die bezallung, und abrechnung Zue erstatten versprochen, Zue welchem endt dann seiner frau [Anna S u t e r] hinderlegter auffschlagbrieff¹ wägen abenderung bekhanter underpfanden bey der hant Zue haben vonnöthen, damit in der Cantzley Wettingen [- Dietikon war eine Herrschaft der Abtei -] Ein Transfix bekhantermassen darin gemacht, undt dann der brieff ... [ihm, Zurlauben] Zur handt gestellt werden möge."

Deshalb möchte er ihn, Zurlauben, bitten, ihm besagten Aufschlagbrief durch den Expressboten, der ihm vorliegendes Schreiben überbringe, wohlversiegelt zuzustellen. Alsdann werde "nach der schon bekhanter abret alles in sein gebührendt richtigkeit gestellt, undt der auffschlag Meinem ... Ritter Lanttamen widerumb behändiget werden".

1) vgl. AH 43/33

Original, mit Siegel - AH 43, 90-91 - Blatt 91^r leer